



MPPM DEUTSCHLAND FACTSHEET 2014.10

STAND 31. Oktober 2014
WKN A1W8EF
CH-VALORENNUMMER 22899696

RÜCKNAHMEKURS 101,35 EUR
ISIN LU0993962298
BLOOMBERG-KÜRZEL BBG005ZVK8Q3

ALLGEMEINE FONDSINFORMATIONEN

FONDSKATEGORIE Aktienfonds Deutschland Gesamtmarkt
INVESTMENTSTIL bewertungsorientiertes Stockpicking
ZIELSETZUNG absolute, überdurchschnittliche Performance
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT IPConcept (Luxemburg) S.A.
DEPOTBANK DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg
FONDSMANAGER Manfred Piontke, MPPM Manfred Piontke Portfolio Management e.K.
IPCONCEPT RISIKOKLASSE 6, hohe Chancen auf Wertzuwachs bei hohem Risiko von Preisschwankungen

FONDSWÄHRUNG Euro
AUFLAGEDATUM 18. Februar 2014
AUFLAGE-KURS JE ANTEIL 100 EUR / 10.000 EUR inst.
VOLUMEN 26,2 Mio. EUR + 19,5 Mio. inst.
GESCHÄFTSJAHR 01. Oktober bis 30. September
VERTRIEBSZULASSUNG Deutschland, Luxemburg

ANLAGEPOLITIK

Der MPPM Deutschland investiert überwiegend in deutsche Aktien. Die Auswahl der Einzeltitel erfolgt nach bewertungsorientierten, fundamentalen Kriterien in einem langjährig erprobten Investmentprozess. Den Schwerpunkt hierbei bildet die eigene Fundamentalanalyse, die auf eigenem Primärresearch basiert. Aus einem Universum von rund 500 börsennotierten Unternehmen in Deutschland erfolgt nach risikoadjustierten Performancechancen eine Auswahl der besten 25 bis 35 Aktien. Der Fonds ist in Phasen seitwärts gerichteter und steigender Börsen tendenziell voll investiert. In Phasen einer Marktüberbewertung und in Phasen stark fallender Kurse und hoher Unsicherheit sollen der Einsatz der möglichen Kassenhaltung bis zu 49% und der Einsatz von Absicherungsderivaten das Verlustrisiko beschränken. Der Fonds richtet sich an keinem Index aus. Er kann aber zu Vergleichszwecken mit dem CDAX gemessen werden. Der Investitionsstil soll eher konzentriert sein. Ein Einzelinvestment sollte mindestens 2% vom Fondsvolumen ausmachen, die gesetzlichen Maximalgewichte sollen ausgenutzt werden (Einzelpositionen machen maximal 10% vom Fondsvolumen, die größten acht Werte nicht mehr als 40% aus). Die Zusammenstellung des Fonds erfolgt durch die Einzeltitelauswahl. Branchen- und Indexzugehörigkeit sowie Marktkapitalisierung sind deutlich nachgelagert.

ANLAGEUNIVERSUM rund 500 in Deutschland notierte Aktien
ANLAGESTIL fundamental, bewertungsorientiertes Stockpicking
BENCHMARK nicht Indexorientiert
SCHWERPUNKTE qualitativ gute Unternehmen mit niedriger Bewertung unabhängig von Branche und Größe
INVESTITIONSPROZESS siebenstufiger, erprobter Prozess, der ausschließlich auf eigener Primäranalyse basiert

VERGLEICHSINDEX CDAX
EINZELINVESTMENTS 25 bis 35 Titel
MAXIMALE KASSE 49%
STOP-LOSS keine harten Stop-Loss-Regeln, bei negativer Performance wird der Investitionsprozess wiederholt
ABSICHERUNG Markteinschätzung ist nachgelagert, in ausgeprägten Phasen von Unsicherheit oder Überbewertung Kassehaltung und Absicherungsderivate

FONDSMANAGER

Fondsmanager Manfred Piontke, Gründer und Mehrheitsaktionär der FPM AG von 2000 bis 2013, fungierte als Fondsmanager für den FPM Stockpicker Germany All-Cap, der 2003, 2004 und 2009 der beste deutsche Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutsche Aktien (nach BVI-Statistik) war. Im Jahr 2013 erreichte er mit dem Fonds den 2. Platz über 10 Jahre (Euro FundAwards). Darüber hinaus erhielt er in dieser Zeit zahlreiche weitere Auszeichnungen und beste Rankings von Morningstar, Sauren, Standard & Poor's, Feri, Euro FundAwards und Citywire. Manfred Piontke war zuvor zwölf Jahre Aktienanalyst bei renommierten Investmentbanken. 1993 gründete er die Manfred Piontke Vermögensverwaltung, die sich 2014 in Manfred Piontke Portfolio Management e.K. umbenannte. Die Bafin-Lizenz für die Vermögensverwaltung besitzt er seit 1998.



KOSTEN

AUSGABEAUFSCHLAG bis zu 4%

RÜCKNAHMEABSCHLAG 0%

GESAMTKOSTENQUOTE OHNE PERFORMANCEFEE (TER) n.a.,
da erst aufgelegt, Schätzung 1,40%

PERFORMANCEPROVISION 10% mit Wertaufholungsgebot

MANAGEMENT- UND VERWALTUNGSPROVISION 1,25%
Institutionelle Klasse 0,52% ab 3 Mio. EUR Einzelinvestment

FONDSMANAGERKOMMENTAR

Als schwierig muss der Börsenmonat Oktober eingestuft werden. Zu Beginn zeigte das Börsenbarometer angesichts enttäuschender Konjunkturdaten und dem ängstlich beäugten Ausgang des europäischen Bankenstresstests um 10 Prozent nach unten. In der zweiten Oktoberhälfte mehrten sich hingegen die positiven wirtschafts- und konjunkturpolitischen Nachrichten: Die EZB verkündete die Ausweitung der Anleiheankäufe, der Stresstest fiel insbesondere für die deutschen Banken positiv aus und am 30. Oktober entschloss sich die japanische Notenbank ebenfalls zu einem neuerlichen Anleiherückkaufprogramm, was die Liquidität im Markt weiter erhöhen wird. Im Ergebnis hatte der Aktienmarkt die Verluste zu Beginn des Monats zum Ultimo wieder aufgeholt.

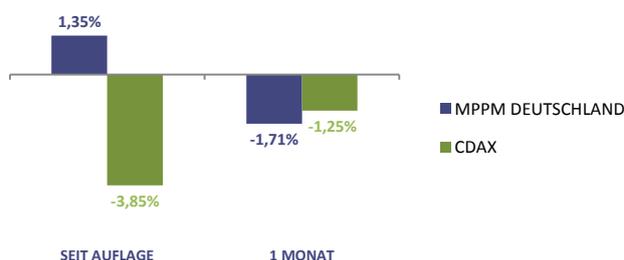
Der MPPM Deutschland schloss auf dem Papier zum Monatsende leicht schwächer als der Markt. Das ist jedoch eine reine Stichtagsbetrachtung, da bei volatilen Märkten die zeitlich frühe Kursfindung des Fonds deutlich auswirkt. Zum tatsächlichen Börsenschluss am Ultimo hatte sich der Fondskurs noch um knapp 2 Prozent gesteigert und notierte damit besser als der Markt.

Die schwachen Kurse zu Beginn des Monats haben wir zum Aufstocken von bestehenden Positionen genutzt. MPPM Deutschland investierte in die Papiere von Wacker Neuson, Sixt, Lufthansa, Porsche sowie MAX und reduzierte die Cashquote von acht auf zwei Prozent. Mit Beginn der QIII- Berichterstattung in diesem Monat zeigt sich in der Unternehmenslandschaft ein differenziertes Bild: Dialog Semiconductor etwa brachte ausgezeichnete Zahlen für das dritte Quartal, Wacker Neuson erhöhte die Gewinnplanung und auch Porsche und Daimler überzeugten. Hingegen mussten Leoni und Rheinmetall die nahezu erwarteten Gewinnwarnungen verkünden. Überrascht hat hingegen das leichte Profitwarning von Boss, auf das wir umgehend mit dem Verkauf der Aktie reagiert haben.

Insgesamt zeigt die Berichterstattung der Unternehmen über das 3. Quartal, dass sich bei einem Teil eine Eintrübung des geschäftlichen Umfelds bemerkbar macht, andere hingegen stehen nach wie vor uneingeschränkt gut da und zeigen entsprechende Perspektiven. Für den Stockpicking-Ansatz des MPPM Deutschland befinden wir uns also in einem attraktiven Umfeld.

Zu Jahresende erwarten wir weitere Kursanstiege und bleiben voll investiert.

WERTENTWICKLUNG



PORTFOLIOANTEIL DER 10 GRÖSSTEN FONDS-POSITIONEN

Freenet 6,46%	Wacker Neuson 4,28%
Dialog Semiconductor 6,06%	Jenoptik 3,52%
Porsche 5,05%	United Internet 3,45%
Biotest VZ 4,46%	Stada 3,39%
Invision 4,30%	Lufthansa 3,13%

DISCLAIMER | Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Die vollständigen Angaben zu diesem Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen, dem Verwaltungsreglement und dem Verkaufsprospekt, ergänzt um den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls eine solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei MPPM, Lorsbacher Straße 19, 65817 Eppstein, oder IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445, Strassen, Luxembourg, E-Mail: info@ipconcept.com, Internet: www.ipconcept.com, erhältlich. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die in dieser Produktinformation enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von MPPM wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden können. Soweit in diesem Dokument enthaltene Daten von Dritten stammen, übernimmt MPPM für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit dieser Daten keine Gewähr, auch wenn MPPM nur solche Daten verwendet, die als zulässig erachtet werden. Berechnung der Wertentwicklung des Fonds nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten, wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen zum Fonds enthält der Verkaufsprospekt.